Miesbadener Buiglich bie zum Reisbiefe

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

Ro. 159

Samstag den 10. Juli. 191880.

Edictallabung.

Meber bas Bermogen bes Schuhmachers Philipp Roos zu Wiesbaben ift

ber Concureproceg erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Unsprüche baran find Dienftag ben 13. Juli 1. 36. Bormittags um 9 Uhr bahier geltend ju machen, bei Bermeidung des Rechtsnachtheils bes ohne Bekanntmachung eines Bratlufivbescheibs von Rechtswegen eintretenden Ausschluffes von der vorhandenen Bermogensmaffe.

Wiesbaben, ben 10. Juni 1869. Roniglices Amtsgericht IV.

An den Bürgerausschuß der Stadtgemeinde Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß wird auf

Montag den 12. d. Mis. Rachmittags 4 Uhr

ju einer Sigung in ben Rathhaussaal eingelaben.

Tagesordnung:

1) Vorlage bes Statuts über bas Einquartierungswesen in der Stadt Wiesbaden.

2) Vorlage des Raufvertrags mit dem Herrn Realoberlehrer Dr. G. Rrebs babier megen Ueberlaffung von 2 Ruthen 93 Schuh ftabtifder Brundfläche als Bauplay. Biesbaden, den 9. Juli 1869.

Ronz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 14. Inli 1. 38. Morgens 9 Uhr wird in dem hiefigen Stadtwalde Diftritt Rohlhed b folgendes Giden-Schalholz verfteigert:

130 Gerüfthölzer von 230 Cbff., and toll de lien den 5 Rlafter Brugelholz und

2650 Stüd Wellen.

Wiesbaden, ben 9. Juli 1869. Jag bonschied

Der Bürgermeifter.

Pferde-Versteigerung.

Heute Vormittag 11 Uhr sollen in dem Hofe des Rathhauses bahier zwei zu der Concursmasse des Peter Staat dahier gehörige Schimmel-Ponnys (Wallache) gegen Baarzahlung verfteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1869. Der Bürgermeifter-Adjuntt.

Coulin.

524

Steuer.

Die mit Zahlung der am 1. 1. Mt. fälligen 2. Rate rückständigen Steuerpflichtigen werben hiermit zu alsbaldiger Bahlung aufgefordert. Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung. Montag ben 12. b. Dits. Bormittage 101/2 Uhr follen bie gum Nachlaffe des Wilhelm Flohn von hier gehörigen Immobilien, nämlich: Stock.-No. 5821c; 9 Rth. 57 Sch. a) ein zweistöckiges Wohnhaus, 31' lang 6897d 31' tief. b) ein Seitenban, 21' lang 10' tief, 3844d Do. 417 bes Brand-Catafters; c) Hofraum, belegen in ber Sippe, neben Beinrich Rriesfelder; 4 Rth. 74 Sch. Garten beim Saufe; 8375 24 Rth. 55 Sch. Ader in ber Lämmrich gw. Beter Rries. felber zu beiben Seiten in bem Rathhause zu Dosbach zum zweitenmal öffentlich verfteigert werben. Biebrich, ben 5. Juli 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt. 269 Groß. Die Lieferung eines fandsteinernen Brunnenfargs und Untersatplatte, veranschlagt zu 53 Thir. 8 Sgr., und Brunnenmeisterarbeit, veranschlagt zu 2 Thir. 25 Sgr., foll an den Wenigstfordernden übertragen werden, wozu ein Sub-missionstermin auf Montag den 19. Juli L. J. Mittags 12 Uhr in dem Beschäfelocal bes Unterzeichneten anberaumt ift, woselbst auch ber Roftenanschlag jur Ginfict ausliegt. Raurod, den 8. Juli 1869. Der Bürgermeifter. 165 Smoldraff na Schneiber. Holz-Versteigerung. In bem Bergoglichen Saupart bei ber Blatte tommen gur Berfteigerung: A. Montag ben 12. Juli b. 38, Bormittags 9 Uhr anfangend, Diftrict Fürstenrod 4r und br Theil: 2½ Klafter 6' tiefernes Holz,
7½ " gemischtes Holz,
25 gemischte Wellen. 10,625 gemifchte Wellen, 9 fieferne Stämme zu 304 Cubitfuß, rothtannene Stämme ju 102 Cubitfuß, 1 aspener Stamm ju 38 Cubiffuß. B. Dienstag den 13. Juli d. 38., Bormittags 9 Uhr anfangend, Diftrict Pferdsweide, Kloppenheimerrain und Eierborn: Rlafter 6' tiefernes Solg, 63 buchenes Holz, des has Rent andadosier 12 21/4 birtenes 325 buchene Wellen, 4650 gemischte Wellen, 35 rothtannene Stom rothtannene Stämme gu 689 Cubitfug, 65 Stud Gerüfthölzer zu 223 Platte, ben 5. Juli 1869. Der Berzoglich Raffauische Oberförfter. 199 Röpp. Befanntmachung. Bufolge Auftrage Ronigl. Amtegerichts babier follen Samftag ben 10. Juli L. 3.

Nachmittags 3 Uhr auf hiefigem Rathhaufe folgende Mobilien, nämlich: a) zwei Rleiberichränte.

b) ein Wagen, c) eine Barthie circa 200 Stud Borben, ein Bett, ein Secretar, ein Ranape, ein runder Tifch und ein Rleiderfdrant

perfteigert werben.

Wiesbaden, den 7. Juli 1869. Der Gerichts-Erecutor.

Belte.

ir gefälligen Beachtui

Durch ben immer noch großen Andrang in meinem Geschäft veranlagt, und um bem Bunfche vieler geehrten Damen Biesbabens nachzutommen,

reelle Ausverkauf neuester

Berliner Damen-Mänte

noch furze Beit täglich fortgefest merben.

Bu diefem Behufe find nun gang bedeutende Rachsenbungen aus meiner Fabrit in Berlin eingetroffen und ift bas Lager in

wollenen und seidenen Jaquets, Regenmanteln, Rotonden, Tunikas, Beduinen, Mantelets, Jacken, Berbst- und Winter-Mänteln, achten Sammt-Inquets 2c.

berart gut fortirt, daß gewiß Riemand mein Gefchäftelocal unbefriedigt verlaffen mird.

Inlins Ruben

aus Berlin.

Verkaufslocal in Wiesbaden: Reugasse 17 am Uhrthurm.

Große und fleine Kommoden, Kanapes, Waschkommoden mit Marmorauf-fätzen, Kleider-, Küchen-, Confol- und Nachtschränkthen, ovale, vieredige und runde Tifche, Bettstellen, Schreibstühle, ovale und vieredige Spiegel in Golbund Rugbaumrahmen find billig zu vertaufen 11 Spiegelgaffe 11.

Rohlftroh im Gebund und hundert, fowie neue Rartoffeln gu haben bei 360 Daniel Rraft, Schwalbacherftrage 1.

499 Gin einthüriger Rleiderichrant zu vertaufen Rirchhofgaffe 4. 519 Drei Sudfiode (Menfelbaumhola) find billig ju vert. Friedrichftr.

Aleinkinder-Bewahranstal Für ein den Rindern zu bereitendes Fest find uns von Ungenannt zwei Gulden und von einem glücklich in Amerika angekommenen Reifenden ein Gottespfennig von 1 fl. zugetommen, wofür ben Gebern ben herglichften Dant fagt Der Vorstand. Männergesangverein "Concordia" Die activen Mitglieder bes Bereins werben hierdurch zu einer heute Abend 9 Uhr statissindenden Besprechung in die Restauration Weins (eine Treppe hoch) eingeladen. Um zahlreiches und pünktliches Erfcheinen er= fucht dienven distriction Der Vorstand. 201 warmely hon anidada Die Mannschaft ber Rettungs: Compagnie wird zu einer Berfammlung auf Camftag ben 7. August Abends 81/2 Uhr in das Local des herrn Bierbrauer Georg Bh. Müller, "Stiftkeller", hierdurch eingelaben. 367 Der Saubimann. Frische Schellfische per Pfd. 12 kr., frisch abge: schlachtete Hechte 36 kradion igsband dillat ch abgefochter per Pfd. 48 kr. empfiehlt Carl Hassler, Micheleberg 1. 527 Täglich frifc abgelochten Schinten per Bfb. 52 fr. bei 513 Aug. Mahn, Kirchgasse 6a. Mechten Borsdorfer Mepfelwein per Schoppen 6 tr., in Gebinden billiger, Wiener Lagerbier per Flasche 8 fr. (bei 12 Flaschen frei in's Bans) empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichftraße 28: 522 ber Firma henricus Oldentott, S. Zoon & Cie. empfiehlt Moritz Wallenfels, 503 Langgaffe 31, vis-d-vis der Boft. uveautés non la funtro la in prachtvoller Ausstattung empfiehlt billigst C. Moch, Sof-Lieferant, Meggergaffe 15.

in großer Auswahl zu billigen, feften Preifen empfiehlt 520

Gg. Hisgen, Marktstraße 11.

Sonntag ben 11. b. Dt. findet im Gafthaus zum Löwen wohlbefette Tanzmufit ftatt, wozu ergebenft einladet Wintermeyer. 504

Von heute, als am 1. Juli, geben täglich zwei Omnibuffe von bem Tannusbahnhofe nach Schwalbach, ber erftere Morgens 113/4 Uhr, ber zweite Abends 51/2 Uhr, und von Schwalbach zuruck Abends um 6 Uhr. Rarten à Person 1 fl. find zu haben bei zwei von der Gesellschaft bestimmten Conducteuren, bei bem Reftaurateur ber Taunusbahn, bem Bortier im geunen Balb, herrn Gafthalter Beit, Dichelsberg, und Beinrich Rleber, Geisbergftraße 7. Die Wiesbadener Kutscher-Gesellschaft. 12987

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse No. 27,

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art,

Congrève- und Notendrucker Stereotypie,ousa die man ital

Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Das unterzeichnete Directorium bes Cur-Bereins erlaubt fich hierburch alle Badegafte, sowie die Einwohner der Stadt, insbesondere die Mitglieder des Cur-Vereins dorauf aufmertsam zu machen, daß die Bereins-Dienstmänner dem Cur-Verein gegenüber Caution gestellt haben und daß etwaige Beschwerden der Auftraggeber auf unferem Bureau entgegengenommen werden.

Die Bereinss Dienstmänner tragen grüne Aleidung, fortlaufende Rummer (junächst 1-30) und die Bezeichnung "Bereinss Dienstmann" an ber Ropfbededung. Sie arbeiten gegen Tarif und Marte. bitten hierdurch das Bublitum um freundliche Unterftützung ber getroffenen Einrichtung im Intereffe des öffentlichen Bertehrs und ersuchen gleichzeitig ben Badegaften Biesbadens gegenüber, möglichft gur Befanntmachung biefer Ginrichtung beitragen zu wollen. Das Directorium des Cur-Vereins. 276

Garten-Wirthschaft zum Idonnengo

Sonntag ben 11. Juli von 5 Uhr an:

Tiroler National-Concert

der berühmten

Innthaler Sänger-Gesellschaft Lechner, beftehend aus 2 Damen und 3 herrn.

Entree für herrn 6 fr., für Damen 3 fr.

A master wishes to give germain lessons in an english family. He teaches French and music. For further information apply at the

Berichiedene Sorten Singvogel zu verlaufen Bahnhofftrage 7. 12307

600

Kaffeeröster, ben Kaffee in heißer Luft zu rösten, das praktischste, neueste und beste, bis jetzt bekannte System, empfiehlt in allen Größen

521 L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Die Mineralwasserhandlung

F. Wirth, Taunusstraße !

empfiehlt künftl. Selters= und Sodawasser, eignes, vorzügliches Fabrikatin 1/1, 1/2 Flaschen und Syphon, auch wird dasselbe glasweise, mit und ohne Fruchtfaft vom Eis verabreicht. 12882

Unterzeichneter verkauft zu annehmbaren Preisen:

2 Stück zweispännige, solid und schön gebaute Wagen mit Glasverdeck und Patentaxen, similismin and

2 schöne Ponny's mit Wagen und Geschirr,

1 gebrauchter Landauer, leicht.

Bernh. Dreher, Sattler, fl. Burgstraße 1.

Alle sich hier aufhaltenden Schweizer sind freundlichst eingeladen, sich auf heute Abend 81/2 Uhr im Lokale des Herrn Schäfer, Goldgasse 20, einzufinden.

Bon heute an find jeden Nachmittag frifchgebrochene Ririchen an ber Bintgraff'ichen Gieberei am Dotheimermeg ju haben. 2 132 Reue Rartoffeln per Rumpf 11 fr. Rengaffe 2 bei B. Bengandt. 17 Eine Dienftbotentifte billig ju bertaufen Roberftrage 8. 509 Rene Rartoffeln zu vertaufen per Rumpf 12 fr. Röberftrage 8. 509 11/2 Morgen ichones Rorn von zwei Aledern (am Reroberg und an ber Gasfabrit) zu vertaufen Röberftrage 8. Bedest a 509 Sehr schöner Ropffalat zu haben Feldftrage 12. 400 Rheinstraße 21 find einige gute Rithern billigit zu vertaufen. 12523

Colonial=Melis jum Ginmachen per Pfund 171/2 fr. im Brob, feinst prima Melis per Pfund 18 fr. im Brod, Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. 522 empfiehlt

Wafferdichten Unterlagestoff

empfiehlt billigft

Gg. Hisgen, Marksftraße 11.

520

laichen dans bus un ordeaux-i

A. Schirg, Schillerplay 2. 339 werben gu taufen gesucht bei Ein ftartes, dreifitiges Ranape und ein gepolfterter Rollieffel ift billig aus ber Sand zu verlaufen. Rah. Wellritftrage 1, zweiter Stod.

Ein millionendonnerndes Soch foll fahren in die Langgaffe Rro. 17 dem lieben Käthehen zu seinem heutigen Geburtetage! In find for einem Gelt bo gudfte!

Mainz, den 9. Juli. (Fruchtmarkt.) Waizen ziemlich zugefahren, wurde bei gedrischter Stimmung wie in der Borwoche gehandelt; Korn und Gerste knapp und eine Kleinigkeit niedriger. Waizen (200 Pfd.) 12 fl. 30 tr. bis 13 fl., Korn (180 Pfd.) 8 fl. 40 tr. bis 9 fl., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 30 tr. bis 8 fl. Im Großbandel still.

Bericht über die Durchschnitts-Marktund Amtlicher Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche pom 4. bis 10. Juli 1869.

1 Malter (160 Bfd.) Waizen 6 Thir. — Sgr., 1 Malter (140 Bfd.) Kurn 3 Thir. 27 Sgr., 1 Malter (130 Pfb.) Gerste 3 Thir. 14 Sgr., 1 Malter (100 Bfd.) Safer 2 Thir. 28 Sgr. i dem Andidan geößgeit

2 Loir. 28 Sgt.

1 Ctr. Heu (neues) 24 Sgr., 1 Ctr. Stroh 29 Sgr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Onalität, per Ctr. 20 Thlr. — Sgr. — Psa. sweite Onalität
per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Bfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Fette
Hinnel per Pfd. 5 Sgr. 9 Bfg. Kälber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

III. Vietualienmarkt.

1 Mit. (200 Pfd.) Kartoffeln erste Qualität 1 Thir. 21 Sgr. 5 Bfg., 1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln erste Qualität 1 Thir. — Sgr., neue Kartoffeln per Pfund — Sgr. 6 Pfg., 1 Pfund Butter 8 Sgr. 7 Pfg., 25 Eier 10 Sgr. 3 Pfg., 100 Habristäje 1 Thir. 25 Sgr., 100 Fabristäje 1 Thir. 10 Sgr., neue Zwiebeln per Bfd. — Sgr. 3 Pfg., Spargeln per Pfd. — Sgr. — Pfg., Blumensohl per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg., Artijcholen per Stüd 6 Sgr. — Pfg., Eursen per Stüd 2 Sgr. — Pfg., neue Bohnen per Pfund — Sgr. 10 Pfg., Kopfisalat per Stüd 3 Pfg., gelbe Küben per Pfd. — Sgr. 10 Bfg., Erdjen (frische) per Schoppen 2 Sgr. 7 Pfg., Weißtraut per Stüd 1 Sgr. 8 Pfg., Birsing per Stüd 3 Sgr. 5 Pfg., Kohlrabi (obererdig) per Stüd 1 Sgr. 8 Pfg., Kirschen per Pfund 10 Pfg., saure Kirschen per Bfd. 1 Sgr. 8 Pfg., Stachelbeeren 2 Sgr., Johannisbeeren 2 Sgr., Erdbeeren per Schoppen 2 Sgr. 7 Pfg., Simbeeren 1 Sgr. 8 Pfg., Deidelbeeren per Schoppen 3 Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. — Sgr. — Pfg., 1 junge Ente 16 Sgr., 1 junger Hahn 12 Sgr., 1 junges Hahn 10 Sgr., 1 junge Tanbe 2 Sgr., 7 Pfg., Nal und Pecht per Pfund 8 Sgr., Backsiche per Pfund 2 Sgr.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Beizenmehl) per Pfund 1 Sgr. 9 Pfg., ein dahier fibliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Onalität 4 Sgr. 10 Pfg., ein desgleichen 2. Onalität (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pfg., Beißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3²/₄ Pfg., b) 1 Mischrod 1 kr. oder 3²/₄ Pfg.
Beizenmehl: Borschuß 1. Onal. per Mit. oder 140 Pfd. . . . 9 Thir. — Sgr. — Pfg.

im Detail 9 15 im Detail 9 (gewöhnliches) . 15 地位 95以 94% 65 Roggenmehl im Detail 25

File die Hergenkgade veronimerisky A. Wirth in Kidetbuden.

Meteorologische Beobachtnugen der Station Biesbaden.

mid 1869.618. Juli, anal sid m	6 Uhr M.	2 Uhr N.	· T.	Lägl. Mittel.
Barometer *) (Barifer Linien).	335,75	335,35	335,07	335,39
Thermometer (Reaumur)	11,4	20,2	14,2	15,26
Dunftfpannung (Barifer Linien)	4,88	5,76	5,46	5,43
Relative Feuchtigfeit (Procente)	91,8	54,6	85,2	77,20
Windrichtung.	W.S.W.	S.W.	910 S.B.	dentification of
Regenmenge pro ['in par. Enbil".	0.00 00	STOR GERT STORY	cottage .3281303	in margunara
*) Die Barometerangaben find	ant n. se.	reductet.	NOT LEADINGTON, July	。 多 多 多 多 多 多 多 多 多 多 多 多 多

Tages-Aulender.

Die Bildergallerie
(Bilheimftraße 7, Parterre)
ist von hente an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.
Das Museum der Alterthümer ift dem Bublitum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Rachmittags

pon 3-6 Ubr.

mod

Das naturhiftorische Museum ift Sonutags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie

bem Bublitum geöffnet. Die Bibliothet und das Lefezimmer bes Gewerbevereins

ift täglich von 10—12 Uhr Bormittags und 2—5 Uhr Rachmittags, mit Aus-nahme ber Sonntag- und Donnerstag-Radmittage, geöffnet.

Beute Samftag ben 10. Juli. Aurfaal ju Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Militärmufit. Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Dollars in Gold . . 2 . 28 - 29

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Discuffion.

Wiesbadener Arankenverein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung im Lotale des herrn Gaftwirths Spit, Meroftraße 24.

Versammlung der Maler, Tüncher und Ladirer Abends 8 Uhr: im "Johannisberg". Mannergesangverein "Concordia". Sonntags Bormittags von 11 bis 1 Uhr Abends 9 Uhr: Besprechung im Lotale bes herrn Weins.

Morgen Sonntag den 11. Juli.

Local - Gewerbeverein. Morgens 7 Uhr: Beidnenschule in ber Soule auf dem Michelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Zeichnen. & bate

Schüten Berein. Radmittags 3 Uhr: Schiegibungen. Rurfaal zu Wiesbaden.

Mit 3 Beilagen.

Radmittags 4 Uhr: Militärmufit.

Pisconto 31/2 % ...

Geld = Courje. Frantfurt, 8. Juli. Bechiel = Courie. Amsterdam 99% 3/4 b. Berlin 104% G. Biftolen 9 ft. 49 - 51 fr. Sod. 10 fl. Stüde . 9 , 54 — 56 , 20 Fres. Stüde . 9 , 32¹/₂ — 33¹/₂ , Ruff. Imperiales . 9 , 50 — 52 , Cöln 1051/8 8. Hamburg 885/8 B. Breug. Fried,d'or . . 9 , 58 - 59 Leipzig 1047/8 . London 1203/8 G. Baris 1051/2 8/8 b. n. G. Engl. Covereigns ... 11 , 58 - 12.2 , Breng. Caffeniceine 1 , 44%- 451/0 , Sien 958. 943/4 8.

Wiesbadener

Tagblatt.

Samftag

(l. Beilage zu No. 159)

10. Juli 1869.

3m Selbftverlage bes Unterzeichneten erichien foeben :

Adresbuch der Stadt Wiesbaden für das Jahr 1869/70.

Behnter Jahrgang. Mit einem Plane ber Stadt Wiesbaden.

Eremplare à 1 fl. 45 fr. find in meiner Wohnung, Geisberaftrafze Nr. 12, Barterre liuts, und auf dem Rathhanse, Zimmer Nr. 19, zu haben. Auch tonnen solche durch die hiesigen Buchhandlungen bezogen werden. Wiesbaden, den 10. Juli 1869.

449

Wilhelm Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Das Tang-Denkmal

ift vollendet und wird am 14. d. Mts. Rachmittags 4 Uhr mit Rebe und Gefang enthüllt werden. Bu diefer Feier laden wir alle hiefige, wie auswärtige

Bermandte und Freunde des Berftorbenen hierdurch freundlichft ein.

Die Theilnehmenden versammeln sich vorher im Locale des Bürger-Verzeins, von wo aus sich der Zug nach dem Todtenhose präcis 3½ Uhr in Bewegung sett. Nach der Enthüllungsseier ist gesellige Ausammenkunft im "Saalban Schirmer". Bereine, die als solche sich an der Feier zu betheiligen wünschen, bitten wir um baldgefällige Mittheilung.

Das Special-Comité.

Dr. Schirm.

W. Beckel. Chr. Krell. C. Quint. C. Scholz.

Sämmtliche Comité-Mitglieder,

sowie die Borftande derjenigen Bereine, welche sich an der Lang-Denkmalsfeier betheiligen, werden auf morgen Früh 10 1/2 Uhr in das Bürgervereins: Lotal hierdurch freundlichst eingeladen.

Wiesbaden, ben 10. Juli 1869.

Dr. Schirm.

Naturheilanstalt Nerothal.*

Warme und kalte Bäder, Schwimmbad.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden barauffolgenden Sonntag, Nachmittags 41/2 Uhr anfangend:

grosse Tanzmusik.

Biergu labet ergebenft ein

J. P. Hebinger. 361

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an:

Flügelmusik mit Begleitung.

7346

Bürgersaal.

In meinem neu hergerichteten Saale findet morgen Sonntag Flügel-Musik mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet 528

Kimmel'scher Saal, Kirchgasse 8.

Morgen Sonntag

Flügelmusik mit Begleitung,

wozu ergebenft einlabet

W. Bretz.

1522

经企业

Bayrischer Hof.

Morgen Conntag von 51/2 Uhr an:

Grosses Frei-Concert.

Bon 5 Uhr an: Frankfurter Bier per Glas 5 kr., sowie seinstes prenther Exportbier per Glas 6 kr. 8459

Gatshaus zum Guttenberg, Nerostras

Morgen Sonntag

Harmonie.

Entree frei. Glas Bier 5 fr.

24133

eine, bui mo mis nd

Wirthschafts-Gröffnung.

Meiner geehrten Nachbarschaft, sowie allen meinen Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß ich nächsten Sonntag den 11. Juli mein neu hersgerichtetes Wirthschaftslotal Adlerstraße 10 eröffnen werde. Es wird mein eifriges Bestreben sein, die mich mit Ihrem Besuch Beehrenden durch ein gutes. Glas Frankfurter Lagerbier, Aepfelwein, reine Weine und gutes Gsen zu stellen. Achtungsvoll ze chnet Acholph Kleber. 323

Sonnenberg. Morgen Sonntag: Flügelunterhaltung mit Begleitung bei F. Frees. 6009

Colonial-Melis

zum Einmachen im Brode, per Pfd. 17½ und 18 Kreuzer, empfiehlt 391 - Hermann Rühl, Ede der Rhein- und Mioripftraße.

Großer Panorama-Cyklus durch 120 Gläser,

der größte, welcher bis jetzt gezeigt wurde.

Unterzeichneter hat die Ehre anzuzeigen, daß er von Samftag Mittag an in bem Garten des Herrn Bufch, nachst der Wilhelms-Allee, eine

grosse illustrirte Gallerie

aufgestellt hat. Dieselbe enthält die schönsten Ansichten Europa's, darunter die Riesenstadt London, großes Tableau von 180 Quadratsuß aus der Bogelschau — die herrliche Stadt Neapel, großes Tableau von 150 Quadratsuß aus der Bogelschau — die Stadt Luzern mit ihrer prachtvollen Umgebung — Generalansicht der Weltansstellung von Paris, großes Tableau aus der Vogelschau — die Kriegsereignisse vom Jahre 1866 — die Erichießung des Kaisers Wagimiliau von Mexito, sowie der seierliche Leichenzug in Wien — das dentsche Bundesschützenseit in Wien.

Die zweite Abtheilung enthält bewegliche Tableaus nach der neuesten Grfindung, das einzige von dieser Art in Deutschland. Nebst diesem ist eine Stereoskopen-Gallerie aufgestellt, welche das Junere der Welts

ausstellung bon Baris enthält.

Ich erlaube mir, die geehrten Herrschaften barauf aufmertsam zu machen, daß mein Panorma in mehreren der größten Städte Europa's mit vielem Beifall besucht wurde und sich in der Aufstellung vor allen Anderen auszeichnet.

Eintrittspreis 12 kr., Kinder unter 10 Jahren und Militär ohne Charge 6 kr.

Die Gallerie ift von Morgens 9 Uhr an jum gefälligen Besuch geöffnet; Abends mit 160 Gasflammen beleuchtet.

Bu recht gablreichem Besuche labet höflichft ein

Hart Laibt,

Magazin für Holzschnitzereien

Caunusstraße 9,

empfiehlt **Rahmen** in allen Größen zu Photographien in größter Auswahl.

Eine sehr große Auswahl reichgestickter Damentragen mit Manschetten empsiehlt zu billigen Preisen 12566 Eduard Kalb, Langgasse 30.

Tich in bleichen vom Lande wird angenommen und gut beforgt Gold-

Wiesbadener Aranken-Verein.

Die ftatutenmäßige General=Berjammlung findet Samftag ben 10. Juli b. 3. bei herrn Gaftwirth Spin, Reroftrage 24, ftatt.

Lagesordnung:

Aufnahme neu angemelbeter Ditalieder. 233 Bericht der Brufungs. Commission bom abgelaufenen Berwaltungsjahr.

3) Feftfetung des Gehalts bes Bereinsbieners.

4) Berichiedene Bereinsangelegenheiten.

Anmeldungen zu obigem Berein können gemacht werden bei den Herren 3h. Strad, Metgergasse 27, 3. Pratorius, Richgasse 26, und M. Bed, fleine Webergaffe 9.

Um jahlreiches Erscheinen ber Mitglieber bittet Der Vorstand.

esvadener Kranken-Verein.

Den Mitgliedern gur Rachricht, bag bem Bereinsmitgliede Chr. Raufch, fleine Schwalbacherftrage 2, die Bereinsdienerftelle vom 1. Juli d. 3. übertragen worden ift.

Diejenigen, welche für auswärtige Mitglieder Zahlungen leisten, werden ucht, sich bei Demselben zu melden. Der Vorstand. 233 erfucht, fich bei Demfelben zu melben.

idergehülfen-Krankenkasse.

Die Generalversammlung bes I. Semefters 1869 findet Donners: tag den 22. d. DR. im Gafthaus "jum Johannisberg" Abends 81/2 Uhr ftatt. Eagesorbnung: | eingetfirteil

The direct of T Rechenschaftsbericht des I. Cemefters.

2. Wahl eines Raffenmeifters.

Es werden fammtliche herren Meifter und Gehülfen bagu eingeladen mit bem Bemerten, daß die Bucher von hente an jur Ginfict offen liegen bei bem Wiesbaden, ben 8. Juli 1869. Raffenmeifter.

Seute Abend:

Versammlung der Maler, Tüncher u. Lackirer im "Johannisberg". Die Mitglieder werben erfucht alle gu erfcheinen, benn es liegen wichtige Buntte bor.

Amerifanische Well-Ausstellung

im Maurer ichen Garten-Salon, Beisbergfrage 1 (Ede der Tannus: & Geisbergftrage). Morgen Sonntag von Morgens 10 bis Abends 8 Uhr:

Volksvorstellungen.

Entree Rlein wie Groß 6 tr.

Ren angetommen bei F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens: Eine große Answahl Brantfranze von den feinsten Parifer bis zu ben silligften & 36 fr., fewie Till au Brantichleiern in foonfter Auswahl. 375

Weurtsprage y, Borderhaus im Dachtogis, wird eine gebrauchte Rinder= wiege ju taufen gefucht.

Saalban Schirmer. Sonntag den 11. c. Abends 7 Uhr: DSSES ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle d. Suf.-Reg. No. 80. Bengalische Beleuchtung. Italien. Nacht. Vorzügliches Bier im Glas, ausgezeichnete Weine und gute Küche empfiehlt Georg Trintha NB. Nach bem Concert wird ein Tangfrangchen im großen Saale arrangirt. Morgen Sonntag ten 11. Juli Abends von 6 Uhr an: ausgeführt di Manne von dem beliebten Sextett. Bon 5 Uhr an Bier per Glas 5 fr. 495 Sonntag den 11. Juli feiert ber hiefige Turn-Berein fein Stiftungsfeft im Baldbiftritt "Dilgendrifch", wogu wir alle Freunde und Gonner Des Bereins freundlichft einladen. Der Abmasch ift um 1 Uhr Mittags bom Bereinslocal. Für gute Speifen und Getrante forgt bas Bereinsmitglied Johann Fiedler. 465 Goldne Krone in Sonnenverg. Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelnuterhaltung mit Begleitung ftatt, wozu freundlichft einladet B. Noll. 448 erstein zu den drei Kronen.

Das neu hergerichtete Birthichaftslocal nebft Gartenwirthichaft empfehle einem geehrten Publitum beftens. - Jeben Sonntag Zangbergungen. in allen frarben gefärbt und grade. A. Berges.

testen Farben gesätebt and auf s

künstl. Selters- und Sodawasser, jowit Limonade gazeuse bei J. Flohr, Beisbergftrage 3.

Hefert 373903299193 . Dog audel & Babmeifter Walten. Bebergaffe 40. 483

Sooner Ropffalat ift ju haben Romerberg 26.

Die Mineralwasser = Anstalt

von Louis Schäfer, Dambachthal 8,

empfiehlt ihre Mineralwasser und Limonaden nach Dr. Struve. Jede Lieferung frei in's Haus. Depots zu Fabrispreisen Taunusstraße 10, Consumberein, und Friedrichstraße 18 bei Herrn A. Schäfer. Bestellungen können ebendaselbst, sowie in meiner Halle No. 1, Rheinstraße, oberhalb der Staatsbahn, und in meiner Halle No. 2, Wilhelmsallee, Ede der Franksurterstraße, gemacht werden.

J. Zöller in Neustadt a. Haardt (bayr. Pfalz). Tranben- und Obst-Versandt,

empfiehlt sich unter Nachnahme oder Franto Baareinsendung der Beträge zur Lieferung ausgezeichneter Apricosen, incl. Berpackung a Pfd. 18 kr. oder 5 Silbergroschen.

na odli a no Cigarren

empfiehlt den geehrten Herrn Rauchern in abgelagerter Waare zu 1, 11/2, 2, 3 und 6 fr. per Stück, im Kiftchen entsprechend billiger. Für Wirthe und Wiederverkäufer extra Rabatt
182 Chr. L. Häuser. Langgasse 16.

Billia.

Barthie Strumpswaaren zu und unter Fabrifpreisen. 3. B.:

Damenstrumpfe das Dugend von 11/2 Thir. an,

Kinderstrümpse, Camisols, Unterbeinkleider u. s. w. verhältnismäßig sehr billig. Wein Lager befindet sich bis Ende August a. c. neue Colonnade No. 1.

Louis Woller, Strumpswaaren Fabritant, aus Dresden und Thalheim bei Chemnig.

Die Freis'iche Färberei, Druderei, Wolch-, Fleden- und

463

Garderoben=Reinigungs=Anstalt, Häfnergasse 4,
empfiehlt sich zur besten und billigsten Aussührung aller in dies Jach einschlagenden Arbeiten. Werthvolle seidene Roben und neue verlegene Stoffe
werden durch meine Färberei wieder wie nen hergestellt. Wollene und halbwollene Kleider werden nach Möglichkeit in allen Farben gefärbt und gedruckt.
Wöbelstoffe werden in kürzester Zeit aufgefärbt. Strauß- und Putzebern
werden auf's Beste gewaschen, in den brillantesten Farben gefärbt und auf's
geschmackvollste hergerichtet.

eine den gebildeten Ständen angehörige Lehrerin für weihliche Handarbeiten, welche einem Heinen Dlädchen täglich eine Stunde Unterricht ertheilen kann. Aumeldungen werden Abolphstraße 4. eine Treppe hoch, entgegengenommen.

Graben 2 ift ein Chiffonniere mit Screibicublaften ju vert.

Geschäfts = Verlegung der Freis'schen Färberei, Druckerei & Kunstwäscherei aus dem Schütenhof in die Safnergaffe 4 wird hiermit ergebenft angezeigt und bittet man um ferneren geneigten Bufpruch. Dem Buniche mehrerer Rurgaften nachzutommen eröffnete ich neben meinem Saufe Dambachthal 8 einen Ausichant von Gelters= und Godawaffer im Glas. Achtungsvoll: Louis Schäfer, Mineralwoffer-Anftalt, Dambachthal 8. 441 Kornbranntwein, sowie feinst weißen Pfeffermunz, nicht ju vergeffen, daß gruner Pfeffermung ftete gefarbt ift. J. Hanb, Ede ber Mühlgaffe. But gesalzene Ochsenzungen sind billig zu haben bei Detger Leck, Ellenbogengaffe 11. 467 Ralbfleifch per Bfb. 12 fr. ift zu haben Steingaffe 23. 469 ur Schreiner: und Eine größere Parthie Tielen und Borde liegt auf den Bahnhöfen gum Berfauf. Ru feben von Morgens 7 bis Abends 6 Uhr. 460 Sin nugbaumener Damen ift zu verlaufen Langgaffe 10 im 1. Stock. 434 verfauten ein ausgezeichnetes Lefancheur: Jagdgewehr mit Zubehör, eine Büchsslinte und ein einfaches Jagdgewehr. Näheres Louisenstraße 13, Parterre. 445 In Commission. Eine sehr gute 18-gradige goldne Herrn= Anternhr, auf 15 Rubinen gehend, ist gu 42 fl. zu vertaufen; ebenfo ein ichoner Mahagoni-Caunit Dbeweberg. 51. Gin Sahn und fieben Sunner find gu verlaufen. Hah. Erpedition 455 Rakden, ein gutgezogenes, icones, gratis abzigeben. Rab. Exped. 456 Dieerichweinchen und feme Damenhundchen zu vert. Doerweberg. 51. 491 Ein Rarrnchen und ein Bafferfaß find zu verfaufen Webergaffe 40. 484 Ellenbogengaffe Illa find fortwahrend alle Gorten Gemilje, Galate und Rarioffeln zu verlaufente ben 188 gerichte 466 Abelhaibstraße 4 im Ceitenbau find Rartoffeln, Salat und Gemife gu haben. Auch werden bafelbft Bonquets und grange auf Beftellung angefertigt. mangetisse voniour lied & noliffan med die p 342 Gin Uder Rorn auf dem Salm zu verfaufen Adlerftrage 40. Gde der Röder- und Steingasse 35, eine Stiege hoch, sind 3 polirte Rohrstühle billig zu verlaufen. 471 Adlerftrafe 4, zwei St. b., find ein maffin nugbaumener Musziehtich für 24 Berfonen, 2 Bademannen, Wafchtische und Bretterfigftuble gu vert. 472 Eine noch neue Baichmaichine ift wegen Mangel an Raum billig abzugeben bei Conditor Gottlieb, Langgaffe 17. 478 Gin Krantenwärter empfiehlt fich im Todten an und auszutleiben. Rah. Hochstätte 7 bei Herrn Wollweber.

Har die Herandgader desautwortlich A. Errell in Aleide in

Magazin für Holzschnitzereien Taunuspraße 9, 164

Max Jungé,

empfiehlt **Drehorgeln** für Kinder um danach zu tanzen, 4, 6 und 8 muntere Tänze spielend.

Kurz-, Mode- und Stickerei-Geschäfte.

Die Unterzeichneten machen hiermit bekannt, daß sie von Sonntag den 4. Juli ab ihre Geschäfte an Sonnund allgemeinen Feiertagen um 1 Uhr Nachmittags schließen werden.

Tina Bender. Poris Brand. A. & M. Pohheimer. M. Foreit. Fanny Gerson. W. Hack. W. Heuzeroth. Ioseph Holzmann. Christ. Istel. Ed. Kalb. G. Ph. Käßberger. Th. Kling. E. Lugenbühl. Ch. Maurer. Geschwister Nehren. M. Ohr. P. Peaucellier. M. & C. Philippi. G. Rach & Cie. Ad. Rayk. Fr. Richl. A. Kitter. A. Seebold. E. L. Specht & Cie. C. Schmidt-Diesenbach. H. Schwenk Ww. Marg. Seck. W. Dietor.

22849 Gg. Wallenfels.

Da ich dem größten Theil meiner Mitconcurrenten mich gegenüber verpflichtet sehe, Rechnung zu tragen, so zeige ich meinen geehrten Kunden und Gönnern ergebenst an, daß mein Geschäft von Sonntag den 11. Juli Nach, mittags 3 Uhr an alle Sonn- und Festtage geschlossen bleibt. C. F. Wetz, Langgasse 15.

Das Rorn auf zwei Ledern fteht zu vertaufen. Nah. Römerberg 34. 395

tiesbadener 10. Juli 1869 (II. Beilage ju Ro. 159) Samstaa Garantie Verkaufs=Local von Gewerbs=Erzeugni

Alle Gegenstände namentlich aller Arten Möbel, fdriftliche Begutachtungs: Spiegel, Betten, Teppiche 2c., Beftellungen Commission in großer und reicher Answahl. prompt ausgeführt. geprüft und tarirt.

Opernmelodien.

397

fie

nn=

ags

mer.

oth.

alb.

ühl.

Ohr.

Cie

bloc

vach.

etor.

nten

benfi

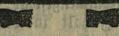
lach,

ossen

451

395

10



Salon- u. Tanzmusik.

4 bis 24 Bidcen fpielend, von 40 bis 300 France Spielwerke, und höher (auch mit Glöckhen-, Mandoline-und Trommelbegleitung),

2 bis 6 Piecen spielend, von 11 bis 30 Francs Spieldosen, und höher,

ferner: Albums, Necessairs ac. mit Mufit fonnen birect aus unferer Rabrit bezogen werden.

Karrer & Comp. in Teufenthal, Somet 3.

Lieblich im Ton.



Solide Construction.

Arbeiterbildu

Montag ben 12. Juli Generalberjamminng bes Arbeiterbilbungs. Bereins. Tagesordnung:

1) Wahl bes Brafibenten.

2) Rechenschafte - Bericht bes Caffirere.

3) Sonftige Bereins-Angelegenheiten.

Es wird bringend gebeten, bag fammtliche Ditglieder boch erfcheinen.

Deutsche, französische und englische Werkzeuge, befte Qualität, empfiehlt

12551 Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben der Bost.

Schone Ririden find gu haben im Ririchenmalben, bem Rettungshaufe Carl Schott. 12914 gegenüber, bei

Nur Goldgasse No. 9. Rur kurze Zeit dauert der Berkauf.

potographien.

Hiermit zeige ich einem hochgeehrten Bublifum Wiesbabens und ber Umgegend ergebenst an, daß ich von heute an einen Laden, Goldgasse Ro. 9, eröffnet habe, worin stets eine Auswahl von

circa 5000 Rummern, beftebend in Genre-Bildern, religiöfen, alterer und neuerer Deifter, fürstlichen Berfonen, Dichtern, Componiften, Malern, hiftorischen Personen, Schauspielern, Thier-, Jagd- und Bferdeftiiden, Dhithologie-Statuen (antit und modern), Landschaften 2c.

Raphaels Loggien, Stanzen, fammtlich complet.

Unfichten bom Rhein, Barg, bon der Schweiz, von Berlin, Potsbam 2c. (Originale).

Rinder - Bilder, Blumen, Bogel, Ropfe zc., nach der Ratur

colorirt, von 9 fr. an bis 18 fr.

Sammtliche, oben angeführte Photographien find nur aus ben besten Ateliers Deutschlands zusammengestellt, auf ber Rückseite mit Ungabe bes Meifters, nebft Inhalt in beutscher, englischer und frangösischer Sprache berseben.

1. Qualität, per Stud 6 fr., 12 Stud 1 fl. 2. Answahl, per Stud 4 fr., 12 Stud 42 fr.

Photographie - Album

und Rahmen zu ben billigften Preifen. Dafelbft

Stereoscopen

in Landschaften, Antiten, Rinderscenen, Transparenten, Blumen, von 12 fr. an bis 30 fr. per Stud.

abinets-Photographien,

100 Nummern zur Auswahl, per Stück 15 fr., Antiten gu 18 und 21 fr. per Stück.

Verkaufs-Local nur Goldgasse 9.

im Hause des Herrn Büchsenmachers Kneipp. Renntlich an der Firma:

Joh. Br

senuber, bet

Der Verkanf danert nur noch wenige Tage! 13 13 Taumusstrasse 13 13. Fortsekung des Ausverkaufs

Leinwandwaaren:

Handticher, Tischtücher, Taschentücher, Servietten, Taselgedecke mit 6, 12 und 18 Servietten, chamoix, graue und rothe Tischdecken, Bettdecken, Vorhangstoffe, Caschemir-Tisch- und Kommode-Decken, Einsätze in Herrnhemden, Shirtings, Chiffons, Madapolam und Piqué zu noch nie dazewesenen billigen Preisen.

PREIS-COURANT. (Feste Preise.)

1 Stild reines Leinen, 60 Ellen für Damenhemben Thir. 8, 9,

1 Stud reines Sanfleinen, zu ftarken Arbeitshemden und Bettlichern sich eignend, Thir. 7, 71/2, 8, 81/2 bis 10.

1 Stück Bielefelder Leinen für Herrn-Oberhemben und feiner Bettmasche Thir. 10, 12, 14 bis 20.

1 Stud Gebirgsleinen, reines Handgespinust, Thir. 81/2, 9 bis 12. 1 Stud Leinen, 108 Ellen, zu 1 Dutzend Betttücher (schwere Qualität),

früher Thlr. 28 jeht Thlr. 15.

Laschentücher, reines Leinen, für Kinder, ½ Ohd. 12½ Sgr., größere Sorten 22½ Sgr., 25 Sgr., 1 Thlr.; ganz sein 1½ bis 1½ Thlr., bunte Laschentücher für Herrn das ½ Ohd. 25 Sgr. und 1 Thlr. Laselgedede mit Servietten in Damast und Drell sehr billig. Lischtücher das Stück 15 Sgr., 20 Sgr., 25 Sgr. dis 1½ Thlr. Servietten das ½ Ohd. 25 Sgr., 1 Thlr. dis 2½ Thlr. Lischteden das Stück 25 Sgr., 1 Thlr. dis 2 Thlr. Bettdeden, Pique, das Stück 1½ bis 3 Thlr.

Victoria-Bettdecken das Stud 2 bis 3 Thir.

Gardinen erstaunend billig. Küchenhandtücher die Elle 11/2 bis 21/2 Sgr.

Stubenhandtücher abgepaßt und von der Elle das 1/2 Dtd. 1 Thlr., 11/4, 11/2 bis 21/2 Thlr.

breite Beittücherleinen, ganz schweres Handgaruleinen die Elle 121/2, 15 bis 20 Sgr.

Batisttaschentücher das 1/2 Otd. 11/2 bis 21/2 Thir.
Shirting, Chisson, Pique

bie Elle 2, 21/4, 21/2 bis 4 Sgr., in Stüden noch billiger.

Mur Taunus strantsurt a. M.

Friedrich Bickel,

En gros-Lager englischer, schweizer und französischer

Weiss-Waaren.

Leinen- und Wäsche-Mannfactur.

gewebte und gestickte in allen Breiten und Preifen.

Mouleauxstoffe. Stickereien.

Einfätze und Streifen in Moll, Züll und Percale. Tüll und Spitzen, ächt und unächt.

Glatte & façonnirte Stoffe.

Moll, Batist, Jaconet, Nansooc, Percale und Shirting.

Piqué und Piquédecken.

Lyoner Foulards.

Fabrik-Niederlage in Velours & Taffetas noirs.

Obiges Lager verlege ich

grosse Burgstrasse 12

und verbinde bamit unterm Heutigen einen

Detail-Verkauf.

Durch mein En gros-Lager ift es mir ermöglicht, alle in das Weiß-Waarenfach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu liefern und halte ich mich bei Bedarf bestens empsohlen. 12999

Champagner

von de Venoge & Cie., Epernay.

Grand vin de Cabinet per Flasche 1 fl. 42 kr., Vin de Prince . . . , 2 , 20 ,

bei Originalkorb mit Rabatt, sowie alle sonstige in- und ausländische Weine, in schönfter Qualität und reicher Auswahl, empfiehlt

Hermann Rühl,

11946

Ede der Rhein- und Moritftrage.

& Thee s

von J. T. Monnefeldt in Frankfurt a. M.

au den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei Adolphe Scheidel, Hoslieserant,

527

Webergaffe im Sotel be Raffau.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Querseld, empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und forgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

Oelfarben in allen Niiancen, zum Anstrich fertig,

Cement in stets frischer Waare,

Vulcan- oder Mineral-Oel (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen,

Stopfen, grade und spite,

sowie sämmtliche Material- & Farbwaaren zu den billigsten Preisen bei

Eduard Weygandt,

12219

Langgasse 29.

Mehrere gut gelegene Geschäfts: und Landhäuser unter günftigen Bebingungen zu verkaufen und gnt möblirte Zimmer mit Mansarde billig zu vermiethen. Räheres Expedition.

Guter Baulehm wird gratis abgegeben. Rah. Bahnhofftrage 8. 12475



Nähmaschinenfabrik

Aug. Sternberger.

fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die beften ameritanischen Spfteme von Wheeler & Wilfon,

Sobe, Grober & Bater, welche bie längft anerkannt beften für Raberinnen,

Schneider, Rappenmacher und Schuhmacher sind. Salon=Familien=Maschinen in reichster Auswahl.

Reneste Band-Nähmaschinen mit Doppelfteppftich und Rettenftich. Serab: gesetzte Breise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Bortheil für Raufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Renntniffe meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverfäufer erhalten entfprechenden Rabatt.

Accht

ischer Wai

(Garantie für wasserdicht), 21/2 Ellen breit, à 1 fl. 40 kr. per Elle, empfiehlt

J. Hertz.

Langgasse

NB. Schnittmuster zu Regenmänteln in allen Façons werden gratis dazu gegeben.

n. Dreyfus,

Langgasse 53 am Kransplate,

Drill: & Ranting=Rode von 2 Luftre= & Mohair=Rode . Drillhofen . .

Complete Anzlige für herren und Anaben ebenfalls fehr billig. 12586

jum Gintaufspreise wegen vorgerückter Saifon.

P. Peaucellier, Markiftraße 11.

2- Demden, Ritteln- urd . Dofen, fehr billig bei G. Burkhard, Midelsberg 32.

Magazin für Holzschnitzereien Taunusstraße 9,

Max Jungé,

164

empsiehlt Holzfächer und Fächerschirme in reichster Auswahl zu bekannt soliden Preisen.

Servich hemben 1 fl. 18 fr., Crinolinen von 20 fr. an, Corsetten früher 1 fl. 48 fr. jetzt 1 fl. 12 fr., serner Corsetten 48 fr., seine Gothsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 fr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 fr., Strümpse und Socken von 12 fr. an, Herrnbinden 6, 12 und 18 fr., Hosen- träger von 9 fr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 fr. an, Glace-Handschuhe 18 fr., Strohhüte von 9 fr. an, Mechanit 6 fr., Fristrund Reistämme 3 und 6 fr., Zahnbürsten 6 fr., Kinderstieselchen 22 fr., Kindersöcken 10 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Bruchbänder

aller Art sind vorräthig und werden sämmtlich bei mir selbst vorschriftsmäßig, nöthigenfalls auch nach Maß angefertigt.

11518 Ag. Misgen, approbirter Bandagist, Marktstraße 11.

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuche

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen, festen Preisen 183 Chr. L. Mäuser, Langgasse 16.

Crinolinen und Corsetten

in neuer Zusendung und großer Auswahl empfiehlt billigst 331 Chr. Maurer, Langgasse 2

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, Handtücher 1c.,

Brima Qualität, empfiehlt billigst

H. W. Erkel, Webergaffe 4.

Badewannen und Sithadewannen in Zink und Blech, verschiedene Größen, empfiehlt zum Verkaufen und Vermiethen 12624 J. D. Conradi, Häfnergaffe 19.

Bile die Herrichte verenteerste A. Oreig in Bliebooker.

Flaschenbier-Verkauf.

Frankfurter Lagerbier . . per Flasche $7\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $4\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $\frac{1}{2}$ kr., $\frac{1}{2}$ Kr., $\frac{1}{2}$ Flasche $\frac{1}{2}$ kr., $\frac{$

Sämmtliche Biere sind in großen und kleinen Gebinden bei uns zu beziehen. Jedes Quantum wirt täglich 2mal aus dem Eiskeller frei ins Haus ge- liefert.

12126

Markiftrage 36, vis-à-vis ber Hirschapotheke.

Thee was an and the

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

527

Webergaffe 5.

Citronen:Shrup, Himbeer:Shrup, Johannisbeer:Shrup, Kirich:Shrup, Orangen:Shrup, Banille:Shrup

in 1/2 und 1/1 Flaschen billigst bei 9318

F. L. Schmitt, Tannusftraße 25.

Thee Lager

bei Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empsiehlt zur geneigten Abnahme Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Mainzer Actien - Bier

(Brey'sche Brauerei)
Lagerbier.

empfiehlt von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Aldolphshöhe.

Unterzeichnete empfehlen ihr elegant eingerichtetes Cafe-Restaurant mit Gartenwirthschaft Freunden und Gönnern zum Besuche bestens.

12448 Schneider & Prinz.

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden Sof-Buchbruderei. Für bie heransgabe berantwortich J. Greiß in Wiesbaben.

Wiesbadener

Tagend of the Contract of the

Samstag

9422

(III Beilage zu No. 159)

10. Juli 1869.

Bürger-Schützen-Corps.

Montag den 12. Juli Nachmittags 3 Uhr: **Nebungs:**, Stern= und Chrenscheiben=Schießen. Richtmitglieder zahlen 18 fr. Standgeld. Die Schützenmeister.

Beam-Site, Gartenrestauration.

Erfrischungen aller Art, reingehaltene Weine, Wiener Flaschenbier, porzügliche Speisen à la carte. Mäßige Breise, prompte Bedienung. 255

Restauration Schön,

Marktstraße 20. 12415 Morgen Sonntag bei aunstiger Bitterung von 4 Uhr an Harmoniemusit.

Restauration Bott, Stiftstraße 1.

Morgen Sonntag den 11. Juli Nachmittags von 3 Uhr an: FREI-CONCERT. 12402

Rheingauer Hof in Eltville.

Ein verehrliches Publikum mache ich auf mein nen eingerichtetes Wirth= ichaftslotal, am Marktplatz gelegen, aufmerksam. C. Spehner in Eltville. 12362

Gasthaus zum Schloß Johannisberg

in Johannisberg, Station Destrich: Winkel, empfiehlt seine **Restauration** nebst sehr guten Johannisberger **Beinen**. Hochachtungsvoll

Hatal Stainheimer in Aestrich

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir meine Gartenwirthschaft, dicht am Rhein und nahe gelegen an der Eisenbahn, in empsehlende Erinnerung zu bringen. C. I. B. Steinheimer in Destrich (Rheingan).

B&6 I. Burkhard, Ede Michelsbergu. Schwalbacherftr.

Eine Parthie fertige Kattun=Blousen zu 1 fl. 36 fr. empfiehlt 331 Chr. Maurer, Langgasse 2. Haus-Verkauf.

Durch eingetretene Familienverhältnisse bin ich gesonnen mein Haus, welches sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, nebst dreistöckigem Seitenbau, schönem Garten und großem Hofraum 2c. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 23.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkausen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermiethen durch Commissionär II. Kraus, Ecke der Weber- und Langgaffe im Laden des Herrn Strumpswebers Feir. 7087

Ruhrkohlen.

Bon heute an lasse ich ein Schiff stückreiche Rohlen zum billigsten Preise in Biebrich an der Ochsenbach ausladen. Bestellungen können bei herrn Aug. Roch, Metzgergasse 3, und Dotheimerstraße 10, gemacht werden.

Wiesbaden, den 28. Juni 1869.

befter Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei Heinr. Heyman, Mühlgaffe 2. 12878

Sfen- und Ziegelkohlen von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Osen- und Schmiedekohlen in frischer und bester Qualität empsiehlt 249 G. D. Linnenkohl.

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt befindet sich Quintiusstraße 20 in Mainz. E. Neubert, Hebapime. 12721

Sargmagazin Saalgasse 30. 290

Rorbwägen, Doggart. Geichirre, Sättel Bartstraße 9.

12916

12636

Buchene Sadtlötze und Scheiben für Mitger find wieder vorratzig bei W. Gail, Dotheimerftraße.

Durch Uebernahme sämmtlicher Lagervorräthe in Eberbach aus der vormalig Herzogl. Nassauischen Weberei, bestehend

ans einer großen Parthie Leinen= und Gebildwaaren, gesponnenen Hanf=, Flachs= und Werggarnen 2c. 2c.,

gebe ich dieselben, um damit aufzuräumen, bedeutend unter dem ehemaligen Preis-Courant ab, und ist damit den geehrten hiesigen Einwohnern bei reeller Bedienung Gelegenheit zu außergewöhnlich billigen Einkäusen geboten.

12826 J. M. Baum, Reugasse 7.

Englische und französische Stunden für Damen. Räheres in ber Expedition d. Bl.

Französischer und englischer Curius für Madchen: Abends von 8—9 Uhr,

und für Gymnasiasten von 7—8 Uhr, 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition.

Ein junger Binscherhund, schwarz mit braunen Fleden, und mit einem ftarken ledernen Halsband versehen, ist am Mittwoch Abend in den Kurhausanlagen abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Grünweg Nr. 1. Vor Ankauf wird gewarnt. 492

Ein Kanarienvogel, auf dem Ropfe einen dunklen Flecken, ift entflogen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Römerberg No. 20. Bor Antauf wird gewarnt.

Ein Stoßlarrnrad wurde gefunden und tann gegen die Einrückungsgebühr Saalgasse 14 in Empfang genommen werden. 512

Fellers Dictionaire wurde gefunden. Abzuholen bei Frau Bengand, 506

Hundert Thaler Belohnung.

Montag den 5. Juli wurde vermuthlich im Kursaal ein preußischer Kassenschein von 500 Thaler verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen obige Belohenung in Biebrich a. Rh. Wiesbadenerstraße 202 Parterre rechts abzugeben. Die Nummer ist notirt.

Berloren am Donnerstag Abend aus den Kuranlagen bis an die Geisbergstraße ein grünseidener Fächer. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Russischen Hofe (Geisbergstraße 4).

Eine Scheere im Nerothal verloren. Abzugeben in der Exp. d. BL 479
Eine Frau sucht Monatdienste. Rab. Ellenbogengasse 4, Dachlogis. 433

Ein anständiges, reinliches Mäbchen von 15—16 Jahren wird auf die Bor-
millagofunden zu einem Kinde gelucht. Hab, Alsehergaffe 29 hei a Render 452
Eine frarte Frau lucht Beichaftigung des Nachmittags in einer Reffauration
im Spülen und Puten. Näh Exped. Waschleute gesucht Herrnmühlgasse 3.
What was a market but the first the
imultiumu vici viituke 5. viet viane.
Eine Frau fucht Monatstelle. Näheres Römerberg 6. Sinterhaus 387
In ein auswartiges Buggeichaft wird eine erfte Arbeiterin gelucht. Maberea
un der Expedition d. Bl.
Mehrere Madden, welche während ihrer Lehrzeit für fich nähen wollen,
tonnen das Kleidermachen erlernen Schwalbacherftraße 27, Hinterh. Part. 1 44
Ein Bügelmadchen findet Beschäftigung. Auch tann daselbst ein braves Wadchen das Bügeln erlernen. Näheres in der Expedition. 523
THE RESIDENCE OF THE PROPERTY
Stellen-Gesuche.
Ein junges Madden fucht eine Stelle als haus- ober Rinbermadchen. Rab.
Dodlings 13: 11 constant but but but but 1 a man but 1 400
Ein braves Madchen, welches gut bürgerlich tochen tann und die Hausarbeit
versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Expedition. 12625
Ein gewandtes Dienstmädden gesucht Friedrichstraße 2, oberer Stock. 244 Ein anständiges Mädchen, das mehrere Juhre in herrschaftlichen Häusern
gedient, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, auch besonders Liebe zu Kindern
gut, jugt wegen abreije igrer Derricatt eine halfende Stelle Weht auch gent
mit auf Keisen. Zu erfragen Rheintirake 5. Rarterre and and 200
Co wito zu einem fleinen Rinde ein Mondhen non 15-16 Cohron coluche
welches that den 2 ag uder gebroucht mird und Mochta in Coule Colleges form
orugeles Geisbergirige 10 im Gartenbane.
Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Saalgasse 26. 12941
Eine perfette Restaurationsköchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Räheres in der Expedition.
TUUIIIIIII. Derimationer. Kimmer, und Bandwick des wit auten Dens
nissen suchen Stellen durch das Commissions-Bureau von A. Schafer, Friedrichstraße 18.
Friedrichstraße 18. " " " " " " " " " " " " " " " " " " "
Mullittell, Sundiern. Dalles. Milmens und Pindermabehon wit lausen Dans
milen Junett Occuent und lenoch Wegomen mit anten Contaction Contact
Stellen. Näheres bei Frau Petri, Langgaffe 23.
Ein Küchen- und ein Zimmermadchen werden gesucht Schillerplat 1. 436 Abolphstraße 9, 3. Etage links, wird ein ordentliches Dienstmadchen fogleich
Relative
Welucht auf 1. August ein braves Dienstmähmen in einen feinen burgertichen
Saushalt. Näheres Expedition. 486 Ein solides Zimmermabchen sucht eine Stelle in einem Babehaus. Näheres
Ein folides Zimmermabchen fucht eine Stelle in einem Babehaus. Raberes
in der Expedition. 11999g einfelden gegen indition in der Expedition. 11999g einfelden gegen gegen in der Expedition in
em tenninges Peasonen gelust Adlernroke 102
Meroftraße 38 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 508 Ein Madchen, welches zu Saufe schlafen tann, wird gefucht Schachtstraße 7,
PULLETTE, "" " " TO THE SHEEK SHEEK HE DO THE SHEEK SHEEK SHEEK STORE SHEEK SH
ein unjundiges wedowen, weldes das Kahen und alle hankarkeiten neutrale
this and altim this Cities of opered Defendante one of
Attendation to mito citi orogentimes miconcion delinite
Gine Frau sucht Menathienfte. Rich. Ellenbogengoffe 4, Dachlogio. 63
The state of the s

n

Ein junger Mensch von 16-18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres Erped. Ein braver Junge tann bas Schuhmachergeschäft fofort erlernen. 200? fagt die Erped. d. Bl. Ein junger, militärfreier Mann fucht eine Stelle als Bureauarbeiter. Bef. Abreffen in der Exped. d. Bl. Ein junger Mann, welcher gute Schulbildung befitt und etwas musikalifc ift, tann in einer Mufikalienhandlung ale Lehrling eintreten. Näheres in ber Expedition. Ein zuverlässiger Bebiente mit guten Zeugniffen sucht bis zum 15. Juli eine Stelle. Rah. in ber Erped. b. Bl. Ein verheiratheter Mann, welcher 10 Jahre eine Stelle belleibete, jucht anderweitig dauernde Beschäftigung. Dah. bei Fr. Baufer, Goldgaffe 21. 461 Ein gut empfohlener Buriche wird als Auslaufer in ein Gefchaft gefucht. 496 Räheres in der Expedition. Mehrere Maurergefellen finden bauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn bei Martin Bolger, Feldfrage 2. 497 Gin Diener. ber ale Rammerbiener fervirt hat, gute Zeugniffe befitt und empfohlen wird, fucht eine Stelle. Derfelbe würde auch eine andere paffende Stelle annehmen. Raheres Expedition. Ein Bausburiche wird für ein Sotel gesucht und tann fofort eintreten. Bu erfragen Reugasse 7, 2 Treppen boch. Auch find bafelbft eine eiferne Rinder= bettftelle und fpanifche Bande zu verlaufen. 8000 fl. werden gegen mehr als boppelt gerichtliche Sicherheit auf ein Saus und Güter in hiefiges Umt ohne Matler zu leihen gefucht. Rah. Erp. 450 11,000 fl. werben gegen mehr ale boppelte Sicherheit zu leihen gefucht. Räheres Expedition. Eina touten g tien achi Wohnungs=Gesuch von einer kinderlosen Familie in der Saalgaffe, Rero- ober Röberstraße für ben Breis von 100-120 Gulben. Raberes Expedition. 505 Logis:Bermiethungen. Ablerftrage 16 ift auf 1. August ein Dachlogis zu vermiethen; anch ift 476 daselbst Robfialat zu haben. Ede ber Bleich- und Belenenftrage ift ein moblirtes Bimmer, Barterre, mit ober ohne Roft zu vermiethen. Emferftra ge 35 ift eine freundliche Wohnung für eine ftille Familie gu permiethen. Faulbrunnenftraße 10, eine Stiege boch links, ift ein möblirtes Zimmer au vermiethen. Feldftraße 11 eine Stiege boch find zwei fcone, für fich abgefchloffene, unmöblirte Zimmer zu vermiethen, auch wird bafelbft ein Monatmadden für 193 ben gangen Tag gesucht. Frantfurterftrage 14a ift bie moblirte Parterre-Wohnung nebft eingerichteter Rüche an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. 9502 Friedrich fira fe 3 Parterre find 2-3 hubid mobl. Zimmer zu berm. 12467 Friedrichftraße 23 eine möblirte Wohnung von 3-4 Zimmern gang ober getheilt abzugeben, auf Berlangen mit eingerichteter Ruche. 202Dainerweg 3 Landhaus eine hubich mobl. Barterre-Wohnung zu verm. 12777 Belenenftrage 2a, neues Edhaus, eine Treppe boch ift ein möblirtes, foones Zimmer an einen herrn zu vermiethen. Delenenftrage 4 Barterre ift ein möblirtes 3immer fogleich ju berm. 11889

In einer Billa ber nächsten Umgebung von Biesbaben ift eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Bel-Etage, auf gleich oder fpater gu vermiethen. Stallung und Remife tann bagu gegeben werden. Das Rabere zu erfragen in ber Erpedition d. Bl 426 Möblirte Bohnungen, sowie einzelne Zimmer find zu vermiethen burch A Shafer, Commissionar, Friedrichstraße 18. 12164 Ein Logis, für Bader geeignet, ift zu vermiethen. Raberes Expedition. 12290 Ein Laden ift fogleich oder auch später zu vermiethen Michels-Der seither von une innegehabte Laben, Martiftrage 13, ift Ladell. vom 1. October a. c. ab anderweit zu vermiethen. Bimler & Jung. 4553 Dotheim. In bem neuerbauten Wohnhaufe, an ber Strafe nach Wiesbaben gelegen, ift ber 2. Stod, bestehend aus 3 3immern, Ruche mit Bubehör auf 1. October zu vermiethen und tann auf Berlangen auch gleich bezogen 507 merben. 484 Ein Arbeiter tann Logis erhalten Bebergaffe 40, zwei Stiegen, rechts. Ablerftraße 31 tann ein Arbeiter Roft und Logis erhalten. 482 Bochftatte 19 fonnen Arbeiter Schlafftellen erhalten. 429 Ein Arbeiter fann Roft und Logis erhalten Oberwebergaffe 43. 428 3mei Arbeiter tonnen Schlafftellen erhalten Ablerftrage 31 im Sinterb. 454

Turn-Verein.

Unsern verehrl. Mitgliedern zur Nachricht, daß das Bereinsmitglied Herr J. Nusch heute Früh verstorben ist. Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Hause Marktstraße 24 aus statt. Wiesbaden, den 9. Juli 1869. Der Vorstand. 17

Freunden, Befannten und Verwandten die traurige Nachricht, daß es bem Allmächtigen in seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen hat meinen innigst geliebten Gatten,

herrn Schneidermeister Johann Nusch,

in feinem noch nicht vollendeten 27. Lebensjahre nach langen, fcmeren Leiben ju fich ju rufen.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung morgen Sonntag den 11. Juli Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Markistraße 24, aus stattfindet.

Um ftille Theilnahme bittet

Die tranernde Gattin. 533

Berwandten und Freunden die traurige Rachricht, daß Donnerstag Rachmittag 1/25 Uhr in Folge einer Lungenlähmung unsere liebe Frau, Mutter, Schwiegertochter und Schwägerin, Katharine Schütz, geb. Schütze aus Stade, sanft entschlafen ist.

Statt besonderer Ginladung gur Radricht, daß die Beerdigung Sonntag

Nachmittag 51/4 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet. Um stille Theilnahme bitten

Die traueruden Hinterbliebenen. 530

Allen Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, daß unsere geliebte Gattin, Mutter und Tochter, Katharine Herrmann. geborene Stoffel, nach turgem, schweren Leiden gestern Früh 31/2 Uhr fanft dem herrn entschlafen ift. Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag um 48/4 Uhr vom Leichenhaufe aus ftatt. Um ftille Theilnahme Die trauernden Sinterbliebenen. 531 bitten

Danksagung

Allen Verwandten, Freunden und Collegen, welche meine innigst geliebte Frau zur letten Ruheftätte geleiteten, sage ich für die bewiesene Theilnahme meinen und der übrigen Hinterlassenen herzlichsten Dank. 425 Ph. Brodrecht.

Evangelische Kirche.

7. Sonntag nach Trin. Frühgottesbienft Morgens 81/4 Uhr: Berr Confistorialrath Dhih. Hauptgottesbienft Morgens 10 Uhr: Berr Bfarrer Röhler.

Nachmittage 2 Uhr: herr Brediger Bie mendorff.

Betftunde in der neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Prediger Wortmann. Die Cafualhandlungen verrichtet in nächfter Woche Berr Brediger Wortmann.

Clarenthal Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conrady.

In Erbenheim Sonntag ben 11. Juli: Feft bes Zweig-Bereins jur Guftab-Abolf-Stiftung im Stadt- und Land-Decanat Wieshaben. Feft-Brediger Berr Bicar Rafch in Rloppenheim. Beginn bes Gottesdienftes um 3 Uhr.

and animals a Statholijche Rirche. minutel modernie

8. Sonntag nach Pfingsten. washind wife mes Bormittags: Beil. Deffen find 5 1/2, 6 und 11 Uhr, Militärgottesbienft 7 Uhr, hochamt mit Bredigt 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ift Chriftenlehre.

05.8

Täglich sind heil. Messen um 51/2, 61/2 und 9 Uhr.

Dienftage, Mittwoche und Freitage um 61/2 Uhr find Schulmeffen.

Donnerstags um 61/4 Uhr ift Segenmeffe.

Samftag Nachmittags 4 Uhr ift Salve und Beichte.

English Church Service.

Frankfurterstrasse

Service: Sundays Morning at 11. with celebration of Holy Communion. Evening at 7.

Wednes days and Fridaysand on the Festivals Morning Prayers at 11.

Church of Scotland.

Divine Sorvice at Wiesbaden is held every Sunday in the Hôtel de Paris at 11 A. M. and 7 P. M. birmos Tus producted registrated trais

ficialing Minister and make The Reve D. Esdaile D. D. D. dan land 112418

Drud und Berlag ber 8. Scheilenberg'iden Sof-Buchbruderei. Affir die Deransgabe verantwortlich I. Greig in Wiesbaden.